

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer der  
Regionalmeisterschaft Mitte,

Hochbetrieb an der Rennstrecke, nervöses  
Treiben in den Boxen, begeisterte Zuschauer,  
Aufregung, Spannung, Nervenkitzel, Team Play  
und Spaß: Bei den Meisterschaften „Formel 1 in  
der Schule“ geht es ähnlich zu wie bei der großen  
Formel 1 und Sie sind mittendrin.



„Formel 1 in der Schule“ ist ein multidisziplinärer, internationaler Technologie-  
Wettbewerb, bei dem Schülerinnen und Schüler einen Miniatur-Formel 1 Rennwagen am  
Computer entwickeln, fertigen und anschließend ins Rennen schicken. Das Siegerteam  
vertritt Deutschland bei der „F1 in Schools“-Weltmeisterschaft – ein großes Ziel.

Der richtige Wettbewerb begann für Sie aber weit vor dem entscheidenden Renntag,  
schon mit der Anmeldung bei „Formel 1 in der Schule“. Seitdem waren Sie und Ihr Team  
mit einer ganzen Menge beschäftigt: Sponsorsuche, Standentwurf, Design eines  
Teamlooks, Präsentation und natürlich die Konstruktion eines eigenen Rennautos. Ich  
freue mich sehr, dass Sie sich dieser Herausforderung angenommen haben.

Und natürlich hoffe ich, dass das Projekt Ihr Interesse für Mathematik, Informatik oder  
Naturwissenschaften wecken oder gar steigern konnte – im Bereich Technologie gibt es  
eine Vielzahl von Studiengängen an den hessischen Hochschulen.

Ich danke allen Verantwortlichen und Sponsoren für ihre Unterstützung, ganz besonders  
der Frankfurt University of Applied Sciences, die die Veranstaltung auf ihrem Campus  
ausrichtet.

Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Erfolg bei der Regionalmeisterschaft Mitte  
und auf einen spannenden Wettbewerb!

Ihre Angela Dorn  
Hessische Ministerin für Wissenschaft und Kunst

Frankfurt am Main im März 2019